**Deutsch-Argentinisches Hochschulzentrum (DAHZ)**

**Ausschreibung I.DEAR-Projekte 2021**

**I**NGENIEURE **DE**UTSCHLAND-**AR**GENTINA

|  |
| --- |
| **Antrag auf Projektförderung (Deutschland) Projektbeschreibung** |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Erstantrag** |
|  | **Wiederbewerbung (nach vorangegangenem Antrag auf Förderung eines I.DEAR-Projekts mit Ablehnung)** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekt und Antragsteller**  **in DEUTSCHLAND** | |
| Bezeichnung des I.DEAR-Projektes auf Deutsch |  |
| Art des Studiengangs (BA/MA) |  |
| Antragstellende Hochschule in Deutschland |  |
| Zuständige Fakultät / Fachbereich  oder Institution\* |  |
| Projektkoordinator/in in Deutschland |  |
| Partnerhochschule(n) in Argentinien und ggf. weitere Partner in Deutschland |  |
| Geplanter Beginn des Projektes |  |

\* Bitte geben Sie an, ob es sich ausschließlich um den Bereich Ingenieurwissenschaften handelt oder um eine Kombination der Bereiche Ingenieurwissenschaften und Informatik

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekt und Antragsteller**  **in ARGENTINIEN** | |
| Bezeichnung des I.DEAR-Projektes auf Spanisch |  |
| Antragstellende Partnerhochschule in Argentinien |  |
| Zuständige Fakultät / Fachbereich  oder Institution |  |
| Projektkoordinator/in in Argentinien |  |

**Projektverantwortliche an der deutschen Hochschule und Kontaktdaten**

|  |  |
| --- | --- |
| Leitung der deutschen Hochschule: |  |
| Projektverantwortliche/r Koordinator/in der deutschen Hochschule (Titel, Vorname und Name): |  |
| Funktion: |  |
| Fakultät: |  |
| E-Mail-Adresse: |  |
| Telefonnummer: |  |
| Postanschrift: |  |
| Projektassistenz / weitere Projektverantwortliche an der deutschen Hochschule (falls zutreffend): |  |
| E-Mail-Adresse: |  |
| Telefonnummer: |  |
| Ansprechpartner/in in der Verwaltung (falls zutreffend): |  |
| E-Mail-Adresse: |  |
| Telefonnummer: |  |
| Internetauftritt des Studiengangs: |  |

**1. Inhaltliche Beschreibung, Zielsetzungen, Maßnahmenplanung und Studiengangorganisation**

**1.1 Beschreiben Sie die Zielsetzung und den Hintergrund des Antrags für das I.DEAR-Projekt, benennen Sie detaillierte Projektziele, die mit den Programmzielen (s. Programmausschreibung) konsistent sein müssen und beschreiben Sie das Projekt in fachlich-inhaltlicher Hinsicht.**

**1.2 Beschreiben Sie die geplanten Maßnahmen (s. hierzu auch die Rubrik „Förderfähige Maßnahmen“ in der Programmausschreibung) und ordnen Sie sie den o.g. Projektzielen zu. Erläutern Sie, inwieweit diese zur Zielerreichung notwendig und angemessen sind. Wenn es Risiken hinsichtlich der Durchführung gibt, benennen Sie diese.** **Für weitere geplante Maßnahmen fügen Sie neue Tabellenzeilen ein.**

|  |  |
| --- | --- |
| **Maßnahme 1:** |  |
| Beschreibung: |  |
| Zeitraum |  |
| Zuordnung Projektziel/e |  |
| **Maßnahme 2:** |  |
| Beschreibung: |  |
| Zeitraum |  |
| Zuordnung Projektziel/e |  |
| **Maßnahme 3:** |  |
| Beschreibung: |  |
| Zeitraum |  |
| Zuordnung Projektziel/e |  |
| **Maßnahme 4:** |  |
| Beschreibung: |  |
| Zeitraum |  |
| Zuordnung Projektziel/e |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Maßnahme 5:** |  | |
| Beschreibung: |  |
| Zeitraum |  |
| Zuordnung Projektziel/e |  |

**1.3 Legen Sie kurz die Entwicklung der Zusammenarbeit mit der/den Partnerhochschule(n) für dieses Austauschprojekt und den daraus resultierenden Mehrwert für die Studierenden Ihrer Hochschule dar.**

**1.4 Erläutern Sie, in welcher Beziehung das Projekt zu anderen Studiengängen und Austauschprojekten an den beteiligten Hochschulen und ggf. dem Internationalisierungskonzept Ihrer Hochschule steht und wie es diese ergänzt. Inwiefern trägt es zum Ausbau und zur Etablierung internationaler Strukturen an Ihrer Hochschule bei? Gibt es Überlegungen, die Austauschprojekte mittelfristig zu binationalen Studiengängen auszubauen?**

**1.5 Liegt eine von allen beteiligten Partnerhochschulen unterzeichnete Kooperationsvereinbarung oder Absichtserklärung zum Projekt vor?**

**Kooperationsvereinbarung: ja** (bitte Kopie beifügen) **nein** (bitte bei Förderzusage nachreichen)

**Absichtserklärung: ja** (bitte Kopie beifügen) **nein**

**2. Strukturangaben zum Austauschprojekt**

|  |  |
| --- | --- |
| **Wie lange dauert die Regelstudienzeit des eingebundenen Studiengangs**  für Studierende der deutschen Hochschule  für Studierende der argentinischen Hochschule | Semester (bitte Zahl angeben)        Semester (bitte Zahl angeben) |
| Wie viele Semester oder Monate sind für den Aufenthalt der **deutschen Studierenden in Argentinien** vorgesehen? | (bitte Gesamtdauer angeben) |
| Wie viele Semester oder Monate sind für den Aufenthalt der **argentinischen Studierenden in Deutschland** vorgesehen? | (bitte Gesamtdauer angeben) |

|  |  |
| --- | --- |
| Sind virtuelle Formate zur Ergänzung der Lehre vorgesehen? | ja  nein  Falls nein, bitte begründen: |
| **Organisation der Studierendenkohorten:**  Wählen Sie ein Element aus. | Bitte präzisieren Sie Ihre Angabe: |
| **Findet** **im Rahmen des Projekts eine gemeinsame Auswahl der Studierenden statt?** | ja  nein  Falls nein, bitte begründen: |
| **Nach welchen Kriterien und Verfahren werden die Stipendien in Deutschland und Argentinien vergeben? Bitte erläutern Sie Ihre Angaben:** | |
| **Ist für die deutschen Studierenden ein Praxissemester oder Praktikum in den Auslandsaufenthalt integriert?** | ja  nein  Falls zutreffend       ECTS-Punkte  Durchschnittliche Dauer und zeitl. Umfang:  Ggf. weitere Erläuterungen: |
| **Ist für die argentinischen Studierenden ein Praxissemester oder Praktikum in den Auslandsaufenthalt integriert?** | ja  nein  Falls zutreffend       ECTS-Punkte  Durchschnittliche Dauer und zeitl. Umfang:  Ggf. weitere Erläuterungen: |
| **Werden alle an der Partnerhochschule erbrachten Studienleistungen anerkannt?** | ja  nein |
| **Wie erfolgt die gegenseitige Anerkennung der Studienleistungen?** (z.B. durch einen festgelegten Studienplan oder individuelle Learning Agreements) |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Finden regelmäßig Reisen von Lehrkräften und Hochschulpersonal zu Koordinations- oder Lehrzwecken statt?** | ja  nein  Durchschnittliche Dauer und zeitl. Umfang: |

**3. Sprachkompetenz und Betreuung**

|  |  |
| --- | --- |
| **In welcher Sprache/in welchen Sprachen werden die Studierenden in den beiden Ländern unterrichtet?** |  |
| **In welcher Sprache finden die Unternehmenspraktika in den beiden Ländern statt?** |  |
| **Gibt es einen Einstufungstest zur Überprüfung der Sprachkenntnisse?**  **Wenn ja, welches Mindestniveau wird zu welchem Zeitpunkt gefordert?** |  |
| **In welcher Form und welchem Umfang erhalten die Studierenden an den jeweiligen Heimathochschulen studienvorbereitenden Sprachunterricht?** |  |
| **Welche Form des studienbegleitenden Sprachunterrichts erhalten die Studierenden an den jeweiligen Partnerhochschulen?** |  |
| **Wie und durch wen werden (Studien)Beratung und Betreuungsleistungen für die Studierenden des Studienganges sichergestellt?** | Beim Aufenthalt an der Heimathochschule:  Beim Aufenthalt an der Partnerhochschule: |
| **Wie findet die Vorbereitung auf die Auslandsphase statt?** | In organisatorischer Hinsicht:  In fachlicher Hinsicht: |
| **Wie finden die Studierenden einen geeigneten Platz für ihr fachbezogenes Betriebspraktikum im Gastland? Gibt es Hilfe seitens der Heimat-/Gasthochschule/n oder Praktikumsvereinbarungen zwischen Hochschulen und Unternehmen?** |  |

**4. Interkulturelle Dimension und Alleinstellungsmerkmale**

|  |  |
| --- | --- |
| **Erläutern Sie die sprachliche, interkulturelle und fachliche Vorbereitung des Auslandsaufenthalts und beschreiben Sie dessen Zusatznutzen über die Studieninhalte hinaus (bspw. außerfachliche Betreuung, integrative Veranstaltungen, interkulturelle Angebote).** |  |
| **Wie bereiten Sie Ihre Studierenden auf die unterschiedlichen Bildungssysteme und inhaltlichen und methodischen Herangehensweisen im Partnerland vor?** |  |
| **Wodurch zeichnet sich der Studiengang im Vergleich zu rein nationalen Studiengängen besonders aus (Mehrwert für Studierende, innovative Elemente, Besonderheiten)?** |  |
| **Ggfs. weitere wichtige Anmerkungen, Ergänzungen und Hinweise** |  |

**5. Nachhaltigkeit des Projekts: Werbung, Qualitätssicherung, Alumni und Verbleib**

|  |  |
| --- | --- |
| **Welche Werbe- und Marketingmaßnahmen für das Austauschprojekt sollen durchgefürht werden?** (geben Sie hier ggf. auch Links in URL-Form zu Borschüren, Veranstaltungen, Flyern o.ä. an) |  |
| **Wie soll die Qualität des Austauschprojekts überwacht und gesichert werden** (z.B. Einsatz geeigneter Evaluationsinstrumente),sowohl in Bezug auf das **Studium an der Partnerhochschule als auch auf das fachbezogene Praktikum?** |  |
| **Welche Alumni-Maßnahmen planen Sie?** (z.B. Aufbau und Pflege einer Alumni-Datenbank, eines Alumni-Vereins, Alumni-Veranstaltungen, Verbleibstudien) |  |

.............................................................

Ort und Datum

.............................................................................................................................................

Unterschrift der Projektkoordinatorin/ des Projektkoordinators der deutschen Hochschule

**Befürwortung des Projektantrags**

**zur Einreichung beim DAHZ / DAAD Referat P26**

Die Leitung der Hochschule

Name Hochschule/Institution

hat den Projektantrag im Förderprogramm

**I.DEAR-Projekte 2021 I**NGENIEURE **DE**UTSCHLAND-**AR**GENTINA

mit der Projektbezeichnung

Projektbezeichnung

und dem beantragten Förderzeitraum vom Datum vom bis Datum bis

von Name der/des Projektverantwortlichen

zur Kenntnis genommen und befürwortet diesen.

Falls zutreffend:

Partnerhochschule/n: Name der Partnerhochschule/n

Ort / Datum Name und Funktion des Unterzeichnenden

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort / Datum Unterschrift der Hochschulleitung

(*Name und Funktion des Unterzeichnenden*

*in Druckbuchstaben)*